

Zur Meldung von Seltenheiten in Bayern

Im Ornithol. Anz. 31, 1992, 88-89 veröffentlichten wir eine Liste der bayerischen Seltenheiten, die an die Deutsche Seltenheitenkommission (DS), beziehungsweise die Bayerische Seltenheiten-Kommission zu melden seien. Die Praxis hat gezeigt, daß eine wesentliche Vereinfachung im Interesse der Melder und der Bearbeiter notwendig ist. Wir haben uns nun zu einer radikalen Vereinfachung entschlossen: Die in folgender Liste zusammengestellten Arten sollen möglichst sofort, spätestens aber zum jeweiligen Jahresende der Bayerischen Zentrale für Seltenheiten (BZS) gemeldet werden. Es handelt sich dabei grundsätzlich nur um Arten, die nicht der DS zu melden sind. (Der Meldestatus der DS-Arten ist der neuen „Liste der Vögel Deutschlands“ (P.H. Barthel, J. Orn. 134, 1993, 113-135) zu entnehmen, erhältlich bei W. Stauber, Deutsche Bank, PF 106013, 70049 Stuttgart, unter Beifügung von DM 8,- in Briefmarken.) Bei den bayerischen Seltenheiten ist es den Beobachtern überlassen, ob sie in kritischen Fällen ein Protokoll beifügen wollen oder nicht. Bei Meldungen von Arten aus Bayern an die Deutsche Seltenheitenkommission, bitte eine Kopie des Meldebogens an M.Siering. Gemeldete, anerkannte Arten werden in den „Faunistischen Kurzmitteilungen aus Bayern“ mit einem * gekennzeichnet.

Grundsätzlich sollten alle für Bayern sowie für größere Regionen (Bezirke) erstmals beobachtete Arten gemeldet werden; außerdem folgende Arten (Arten in Klammern = nur Beobachtungen außerhalb der bekannten Brut- oder Überwinterungsgebiete):

Austernfischer	Regenbrachvogel
(Bartmeise)	Ringelgans
(Brachpieper)	Rotkehlpieper
(Mittelspecht)	Säbelschnäbler
(Moorente)	Sanderling
(Singschwan)	Schneeammer
Berghänfling	Seeadler
Bleßgans	Steinwälzer
Eisente	Sumpfohreule
Knutt	Temminckstrandläufer
Mantelmöwe	Trauerente
Odinshühnchen	Weißwangengans
Ohrenlerche	Zwergschwan
Pfuhlschnepfe	Zwergseeschwalbe
Raubseeschwalbe	

Beobachtungen an diesen Arten sollen einzeln oder als kommentierte Jahreslisten an die Adresse von M. Siering (s.u.) gemeldet werden. Ihr Eingang wird bestätigt.

Seltene Brutvorkommen bitten wir nach eigenem Ermessen an untenstehende Adresse zu melden, sofern nicht ohnehin eine Veröffentlichung vorgesehen ist. Auch diese

Meldungen sollen zusammengefaßt von Zeit zu Zeit im Anzeiger oder im AIB veröffentlicht werden.

Bei allen, die schon bisher Daten an die Geschäftsstelle unserer Gesellschaft geschickt haben, möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken und um Nachsicht dafür bitten, wenn sie längere Zeit keine Reaktion erhielten. Wir hoffen, diese Anlaufschwierigkeiten entmutigen niemand, auch weiterhin dazu beizutragen, daß Vogelbeobachtungen in Bayern an zentraler Stelle zusammenlaufen und allen Mitgliedern unserer Gesellschaft zur Kenntnis gebracht werden.

Bitte schicken Sie Ihre Seltenheiten-Meldungen an:
Manfred Siering, Lindenstr. 10, 81545 München



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Avifaunistischer Informationsdienst Bayern](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Siering Manfred

Artikel/Article: [Zur Meldung von Seltenheiten in Bayern 2-3](#)